

Sitzung des Bundesvororts am Samstag, den 4. Mai 1912.

Der I. Sprecher Theodor Stempfel führte den Vorsitz.

Anwesend waren Turner Bohn, Carl Lieber, Rappaport, Scherer, Nutzger, Entschuldigthalen, Sinder, Toll, Georg Vonnegut, Frank Vonnegut und Westing.

Das Protokoll der letzten Sitzung wurde verlesen und angenommen.

Nach längerer Besprechung und Erwägung der Auslegung des Paragraphen 135 der Bundesstatuten wurde beschlossen, auf Empfehlungen seitens Sinder und Stecher, den Turnlehrertag auf den 6. und 7. Juli einzuberufen, da zu dieser Zeit eine größere Beteiligung zu erwarten sei.

Der I. Schriftwart legte einen Bericht von Turnlehrer Picker, dem Leiter des Vorturnerkurses im Philadelphia Turnbezirk, vor. Beschlossen wurde, es Stecher zu überlassen, den Leiter der Prüfung zu bestimmen.

Der I. Schriftwart las einen Auszug aus dem Jahresbericht des Ausschusses für geistige Bestrebungen vor, in welchem die Verteilung der Preise bestimmt war.

Es wurde beschlossen, den technischen Ausschuss auf Freitag, den 21. Juni, Vormittags 9 Uhr einzuberufen.

Die Peru Turngemeinde wurde in den Chicago Turnbezirk aufgenommen. Der Ausschuss für Gesetze und Klagesachen empfahl dem Verein mitzuteilen, daß einige Änderungen in seinen Statuten vorgenommen werden müssen, hauptsächlich in Bezug auf Klagesachen. Die Empfehlung wurde angenommen und soll dem Verein mitgeteilt werden.

Schatzmeister verlas seinen Bericht an die Bundestagsatzung über das Jahr 1. April 1911 - 1. April 1912. Der Bericht wurde gutgeheißen.

Der Schatzmeister berichtete, daß Keller Noten zur monatlichen Abtragung seiner Schuld ausgestellt hat.

Auf Scherers Antrag wurde beschlossen, der Bundestagsatzung zu empfehlen, dem Seminar die Summe von \$3000 zu überweisen, um einen Fond zu stiften, dessen Zinsen dem Seminar zufließen werden.

Schatzmeister Westing verlas seinen Bericht über den Monat April, 1912. Der Bericht wurde entgegen genommen.

Bericht des Schatzmeisters

vom 8. April bis zum 4. Mai 1912.

An Hand am 8. April 1912 -----	\$2198.70
Einnahmen -----	-----
	\$2198.70

AUSGABEN:

Vorturnerkursus -----	\$ 24.50	
Sommerkursus -----	44.50	
Gehälter -----	133.34	
Technischer Ausschuss -----	20.00	
Reisekosten -----	20.00	
Unterstützung der Turnzeitung -----	60.00	
Porto -----	60.00	
Drucksachen -----	16.52	
Telogramme -----	1.36	
	\$ 380.22	
Bleibt an Hand am 4. Mai 1912 -----	1818.48	
	\$2198.70	\$2198.70

VOUCHERS:

2249 H. Steichmann -----	\$ 40.00
50 W. A. Stecher -----	24.50
2 Freidenker Publishing Co. -----	12.35
3 The Cheltenham-Aetna Press -----	38.50
4 H. Steichmann -----	10.00
5 The Cheltenham-Aetna Press -----	4.17
6 Peter Scherer -----	66.67
7 H. Steichmann -----	66.67
8 " -----	10.00
9 W. A. Stecher -----	20.00
60 Peter Scherer -----	20.00
1 Freidenker Publishing Co. -----	60.00
2 Theo. Stempfel -----	1.36
3 The Cheltenham-Aetna Press -----	6.00

W. A. Stecher
Schatzmeister.

des Vororts

Beschlossen wurde, daß der Finanzausschuß, ^{des Vororts}bestimme, was unter "Vermögen" eingeschrieben werden soll, und daß derselbe Ausschuß ein Inventar zusammenstellen soll.

Beschlossen wurde, ein Dankeschreiben an Herrn Thorsch von der Cheltenham Press zu senden für den Druck des Pamphlets mit den Reden bei der Beisetzung des verstorbenen Dr. Fischer.

Dem Bundesvorort wurde ein Beschluß des Central Chicago Turnvereins mitgeteilt, daß dieser Verein sich weigere die Extrakopfsteuer zu zahlen. Von dem Nord Cincinnati Turnverein wurde ebenfalls ein Schreiben verlesen, worin der Verein sich erklärte, nicht im Stande zu sein, seine rückständigen Beiträge zu bezahlen. Beschlossen, beiden Vereinen zu antworten, daß der Bundesvorort keine Vollmacht habe, diese Beiträge zu erlassen.

Beschlossen wurde, einen offiziellen Berichterstatter für die Bundestagsatzung auf Kosten des Bundes anzustellen.

Der Vorort des Turnbezirks New York meldete die Aufnahme des Turnvereins Fortschritt in Amsterdam und des Turnvereins in Troy.

Jakob Schmitt wurde von Denver zum Festturnwart vorgeschlagen. Beschlossen, die Angelegenheit dem technischen Ausschuß zu überweisen, und den Denver Ausschuß von diesem Vorgehen in Kenntnis zu setzen.

Der Vorort des Süd-Central Turnbezirks ersuchte um Streichen der Summe \$2.40 als Bundesbeiträge für den West End Turnverein in Little Rock, der eingegangen ist. Bewilligt.

Der I. Schriftwart Peter Scherer legte den Jahresbericht an die Bundestagsatzung vor.

Hierauf Vertagung.

Eugen Müller, II. Schriftwart.